

二三



sind so seum von gewir so sind so stat von germania das kug sindi so aber dr nicht
 so seind aber nicht posel so fallen sich aus besindlich huetten das so die hauff nicht
 verloren od verwandt von der kain posse satz von ihm wome gehoert werden die demme-
 nighen sit had so die rute und westen die gesetz d' stadt vngallen von kain verloren
 nicht es sagt man kain gesetz hat nicht hauff die wofl huetten von vnd queit sich ist so
 fallen auch zu alle zett den germanen kug suetzen wec mad vndet n ixt vil die ixt
 lechten d' germane kug ov achtz geire vorz yin queit ist in den peult ov suln auch
 vist daz dieratt daz am amingey sey in den seitt wan es bumbi vnl mutz vnsachen
 er sol auch vnt den burgen em em ganze von em stadt feunt schafft ob vander die
 stadt recht von redlich reich haben so spricht em herz die feunt schafft ist enquet voll
 und ein gleich ding vnt den leut d' sachs willt feusen ist es ist nicht als
 queit als pideidat von zvndidat als zvndidat d' stadt als feunt schafft am vnd maister
 spricht daz vnd daz vnd nicht lustlicher sey dan wan em mesch hab am feunt mit
 hem et zur gereth als mit ihm selber bi ist bumberd daz etlich feunt schafft geprauft ist
 auf daz queit vnd auß die hub von gab wan die gab abnijmst so vnl vnd die
 feunt schafft ab vnd daw spricht em chau d' haust waro die pes volegt dem homig
 chau von d' wolff dem ad hsp volegt die die leut nach mit durch den willy das
 du em mesch pist besund dem kurb von d' gal auch spricht dndig daz volegt sue
 est feunt schafft durch daz queit willt vnd nicht durch geantid lieb willt auch
 spricht er so am mad geluet hat so hat er vil feunt vlt er aber in vngeluet so
 holerb am vnd daw ein feunt d' sime arge willt suet vnd mult send feunt
 kug vnd feumen d' ist vnd em kauffma dan ein feunt willdu ante rechtn fe-
 unt etz amoy so tue ihm etz so vrlstu jnnen ob ke dem feundt sey oder nicht